

Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 10.09.2026

Antwort auf die mündliche Anfrage zu TOP 12 der Sitzung der BV Heepen am 18.06.2026

Datensicherheit beim Bielefelder Verkehrsleitsystem

Text der Anfrage:

Protokollauszug: Frau Mann (Bündnis 90/Die Grünen) erklärt, das neue Verkehrsleitsystem sei grundsätzlich zu begrüßen. Im Hinblick auf „digitale Sicherheit“ fragt sie nach, wer diese Daten sichere und wie lange diese gespeichert würden.

Antwort des Amts für Verkehr

Die Daten werden auf städtischen Servern in Deutschland gespeichert. Hierbei werden die gesetzlichen Grundlagen von Datenschutz und Datensicherheit eingehalten. Die vorgesehene Speicherdauer beträgt 5 Jahre.

Zusatzfrage:

Protokollauszug: Des Weiteren bittet sie um Informationen darüber, wie „intelligent“ dieses Leitsystem eingesetzt werden könne, ob beispielsweise ein Umschalten der Steuerung zugunsten des Fuß- und Radverkehrs erfolgen könne, wenn es regnet.

Antwort des Amts für Verkehr

Grundsätzlich bestünde die Möglichkeit, bestehende Signalisierungsprogramme (Ampelschaltungen) mit dem neuen Verkehrsleitrechner auch anhand von Wetterdaten zu steuern. Hierfür müssten jedoch neue Signalisierungsprogramme entwickelt werden, die bei Regenwetter aktiviert werden sollen. Ebenso wäre eine Erneuerung des Rechnersystems zur Steuerung der Lichtsignalanlagen erforderlich, da die erhöhte Anzahl der Steuerungsimpulse die bestehenden Systeme überlasten würde. Hierfür sind derzeit keine Haushaltsmittel vorgesehen.

Gez.
Lewald
